

Band 1

Inhaltsverzeichnis	v
Abbildungsverzeichnis	x
Tabellenverzeichnis	xii
Abkürzungsverzeichnis	xiii

Einleitung	1
------------	---

Teil 1: Situationsanalyse

1.1	Adressatenanalyse	5
1.1.1	Zahlenvergleich: Ausländische Studenten und Studienbewerber	5
1.1.2	Situation der ausländischen Studienbewerber und der Deutschkurse	11
1.1.3	Unterrichtsrelevante Aspekte	15
1.2	Statistische und graphische Auswertung der Studienbewerberkurse	16
1.2.1	Kurstufen im Vergleich	18
1.2.1.1	Grammatik	20
1.2.1.2	Fragen zum Text	21
1.2.1.3	Textwiedergaben	22
1.2.1.4	Prüfungs-Gesamtergebnisse	23
1.2.1.5	Gesamt-Vergleich	24
1.2.2	Prüfungsteile im Vergleich	27
1.2.3	Prüfungsteile und Sprachgruppierungen im Vergleich	33
1.2.3.1	Sprachgruppierungen: Ergebnis-Mittelwerte für Grammatik und Textwiedergabe	36
1.2.4	Vergleich muttersprachlicher Gruppierungen im einzelnen	36
1.2.4.1	Studienbewerber mit arabischer und hebräischer Schrift	38
1.2.4.2	Vergleich türkischer und griechischer Studienbewerber	39
1.2.4.3	Vergleich englischsprachiger und slawischer Studienbewerber	40
1.2.4.4	Bewerber mit romanischer Muttersprache	41
1.2.4.5	Studienbewerber aus dem ost- und südostasiatischen Raum	42
1.2.4.6	Folgerungen	42
1.3	Interferenzbetrachtungen	50
1.3.1	Interferenzen und Schwierigkeiten iranischer (und arabischer) Studienbewerber	53
1.3.1.1	Ausgangssituation: Dialekte und Akzente	53
1.3.1.2	Phonetik des Deutschen - Phonetik des Persischen	54
1.3.1.3	Morphologie, Grammatik, Syntax, Beispiele	56
1.3.1.4	Schreiben, Schrift, Orthographie, Beispiele	57
1.3.1.5	Hörverständnis	59
1.3.2	Allgemeine Hinweise zu ost- und südostasiatischen Studienbewerbern	60
1.3.3	Interferenzen und Schwierigkeiten chinesischer Studienbewerber	62
1.3.3.1	Erwartungen	62
1.3.3.2	Verhalten und Erschwernisse	64

1.3.3.3	Schulische Sozialisation	64
1.3.3.4	Morphologie	66
1.3.3.5	Syntax	66
1.3.3.6	Semantik	69
1.3.3.7	Fehlertendenzen	69
1.3.4	Koreanische Studienbewerber	72
1.3.4.1	Einige Fakten über Korea	72
1.3.4.2	Schule und Hochschule	73
1.3.4.3	Schrift	74
1.3.4.4	Die koreanische Sprache	75
1.3.4.5	Verhalten und Erschwernisse beim Erlernen der deutschen Sprache	75
1.3.4.6	Hierarchie und Sprache	77
1.3.4.7	Vergleich: chinesische - koreanische Studienbewerber	79
1.3.4.8	Fehlertendenzen beim Erwerb und Gebrauch der deutschen Sprache	81
1.3.4.9	Lernen Koreaner und Japaner anders?	83
1.3.5	Interferenzen und Schwierigkeiten japanischer Studienbewerber	85
1.3.5.1	Hören und Sprechen	85
1.3.5.2	Phonetik	86
1.3.5.3	Lesen und Schreiben	86
1.3.5.4	Übersetzung und sprachliche Interferenz	87
1.3.5.5	Grammatik	88
1.3.5.6	Deklination und Konjugation: Deutsch - Japanisch im Vergleich	89
1.3.5.7	Bewertung	91
1.3.6	Interferenzen und Schwierigkeiten vietnamesischer Studienbewerber	91
1.3.6.1	Ausgangsbasis	91
1.3.6.2	Fehlertendenzen	92
1.3.7	Interferenzen und Schwierigkeiten amerikanischer Studienbewerber	93
1.3.7.1	Ausgangsbasis	93
1.3.7.2	Überlegungen zu Phonetik und Intonation	93
1.3.7.3	Der amerikanische Ehren-Kodex	95
1.3.8	Überblick: häufige phonetische Interferenzen ausländischer Studienbewerber	96
1.3.8.1	Verschlußlaute [b] und [p]	96
1.3.8.2	Englaute [f] und [v]	
1.3.8.3	Englaute [ç] und [j]	98
1.3.8.4	Velar-postdorsales stimmhaftes [R]	99
1.3.8.5	Die Diphthongisierung von Vokalen	99
1.3.8.6	Kurz-offene und lang-geschlossene Vokale	99
1.3.8.7	[Y], [y:], [I] und [i:]	100

Teil 2: Theoretische Grundlagen

2.1	Sprache	102
2.1.1	Sprache und Kommunikation	103
2.1.2	Sprache und Grammatik	106
2.1.3	Sprache und Spracherwerbsprozeß	110

2.2	Kultur	112
2.2.1	Kulturschock	114
2.2.2	Kultureller Pluralismus	115
2.2.3	Kultur, Spracherwerb und -vermittlung	117
2.2.4	Kultur- und Sprachkonventionen	119
2.2.5	Kultur und Methodenkategorien	120
2.3	Methode und Methodik	122
2.3.1	Überlegungen zur Methode	122
2.3.2	Überlegungen zu Methodik und Methoden	127
2.3.3	Kooperations- und Sozialformen des Unterrichts	130
2.3.4	Gesellschaftliche Aspekte	131
2.3.5	Methodik DfaS im interkulturellen Umfeld	132

Teil 3: Kritik interaktiver und alternativer Methoden

3.1	Audio-visueller Fremdsprachenunterricht	
3.1.1	Audio-visuelle Medien	139
3.2	CAI als alternative Methode in DfaS	146
3.2.1	Arten von CAI-Programmen	150
3.2.2	Methodische Konzepte computergestützten Unterrichts	153
3.2.3	CAI im Medienverbund	156
3.2.4	Programmwurf für DfaS	159
3.2.4.1	Programmeinleitung	162
3.2.4.2	Textauswahl und -eingabe	162
3.2.4.3	Hilfen	163
3.2.4.4	Informations- und Fehlerbewertung	164
3.2.4.5	Beispiel einer Texteingabe	168
3.2.4.6	Kritische Überlegungen	170
3.3	Soziale Interaktion in DfaS	172
3.3.1	Funktion und Aufgabe	175
3.3.2	Lernerverhalten aus interaktiver Sicht	178
3.3.3	Lehrerverhalten aus interaktiver Sicht	180
3.3.4	Unterrichtsformen und methodische Aspekte aus interaktiver Sicht	183
3.3.4.1	Gruppenarbeit und Partnerschaft	183
3.3.4.2	Lern-Spiele in DfaS	187
3.3.4.3	Abbau von Sprechängsten und Konflikten	190
3.4	<i>Proficiency</i>	195
3.4.1	<i>Proficiency</i> im Gegensatz zu <i>Achievement</i>	197
3.4.2	Aufbau des <i>Oral Proficiency-Interviews</i>	200
3.4.3	Prüfungen in DfaS und <i>Proficiency</i>	202
3.4.4	<i>Proficiency</i> in DfaS	205

3.5	Suggestopädischer Unterricht	209
3.5.1	Suggestopädie, eine Mode?	214
3.5.2	Bewertungen und Ergebnisse	215
3.6	Weitere relevante Methoden	217
3.6.1	Motivation, Informierender Unterrichtseinstieg	217
3.6.2	Informieren als Prinzip	219
3.6.3	Methodische Übertreibungen	219
3.6.4	Theoretische Grundlagen der FREINET-Pädagogik	221
3.7	Lehrwerke für DfaS und ihre methodische Begrenzung	222
3.7.1	Sprachsensibilisierende Maßnahmen und DfaS	223
3.7.2	'Deutsche Sprachlehre für Ausländer'	226
3.7.3	Kriterien einer Lehrwerksanalyse für DfaS	228

Teil 4: Methodische Schlußfolgerungen für DfaS

4.1	Schlußfolgerungen aus der Situationsanalyse	230
4.1.1	Adressatenanalyse: Schlußfolgerungen	230
4.1.1.1	Europäische Studienbewerber	230
4.1.1.2	Studienbewerber aus Kulturkreisen des Nahen und Mittleren Ostens	231
4.1.1.3	Studienbewerber aus Kulturkreisen des Fernen Ostens	234
4.1.1.4	Studienbewerber aus afrikanischen und lateinamerikanischen Kulturkreisen	241
4.1.1.5	Methodische Konsequenzen für den Unterricht mit amerikanischen Studienbewerbern	243
4.1.2	Fehleranalyse und Interferenzbetrachtungen: Schlußfolgerungen	244
4.1.2.1	Entwicklung der Interferenzmethode	244
4.1.2.2	Entwicklung der Diktatmethode	246
4.1.2.3	Anpassung der Artikulationsbasis	248
4.2	Schlußfolgerungen aus interaktiven und alternativen Methoden	248
4.2.1	Audio-visueller Unterricht DfaS: Schlußfolgerungen	248
4.2.2	Computergestützter Unterricht DfaS: Schlußfolgerungen	250
4.2.3	Interaktiver Unterricht DfaS: Schlußfolgerungen	252
4.2.4	<i>Proficiency</i> -orientierter Unterricht DfaS	253
4.2.5	Suggestopädisch-orientierter Unterricht DfaS: Schlußfolgerungen	256
4.2.6	Weitere relevante Methoden in DfaS: Schlußfolgerungen	260
4.2.7	Lehrwerke für DfaS und ihre methodische Begrenzung: Schlußfolgerungen	262
	Abschließende Zusammenfassung und Perspektive	265

Band 2

Anhang

Anhang A	Kursbeschreibung Deutsch für ausländische Studienbewerber	269
	(1) Ziel des Sprachkurses, Groblernziele und Teilfertigkeiten als Prüfungsgegenstände	269
	(2) Struktur der DfaS-Kurse	271
	(2.1) Grundstufe 1 und 2	271
	(2.1.1) Stoffpläne für die Grundstufe 1 und 2	272
	(2.1.2) Stoffverteilungsplan und Feinziele in den Grundstufen	273
	(2.1.3) Einsatz audio-visueller Medien in den Grundstufen 1 und 2	274
	(2.2) Mittelstufe	274
	(2.2.1) Stoffpläne für die Mittelstufe	276
	(2.3) Oberstufe	277
Anhang B	Auszug aus den Prüfungsbestimmungen für ausländische Studienbewerber	280
	(1) Textwiedergabe	280
	(2) Bearbeitung von Aufgaben zu einem vorgelegten Text	280
	(3) Wissenschaftssprachliche grammatische Strukturen	281
Anhang C	Rechtliche Voraussetzung für ein Studium in der Bundesrepublik: Aufenthaltserlaubnis	282
Anhang D	Prüfungsergebnisse ausländischer Studienbewerber an der Universität-GHS-Paderborn, September 1982 - März 1988	283
Anhang E	Eine Textwiedergabe und ihre 'Varianten' in der G2	300
Anhang F	Textwiedergaben und ihre Bewertung	303
	(1) Textwiedergaben, Textsorten und ihr Niveau	303
	(2) Die Berechnung der Punktzahl bei Textwiedergaben	304
Anhang G	Anmerkungen zum Einsatz von <i>woksape</i> und Bildplatte	306
	(1) Aufbau	308
	(2) Programmablauf	310
	(3) <i>Woksape</i> und Bildplatte	310
	(4) Kommentare	312
Anhang H	Anmerkungen zu <i>Oral Proficiency</i>	
	(1) Transkript eines Tonbandmitschnitts eines <i>Oral Proficiency-Interviews</i>	314
	(2) Beispiele für <i>situation cards</i>	315
	(3) <i>Oral Proficiency-Fragetypen</i>	316
Anhang I	Ist es möglich eine Sprache in einem Monat zu erlernen?	318
Anhang J	Vorschlag für Basiswortschatz in der Grundstufe	319
 Bibliographie		
	(1) Verwendete Literatur	323
	(2) Weiterführende Literatur	333
	(3) Programme	348